

Plattformvergleich	Fonds				
	DWS Fondsplattform	ebase	Fondsdepot Bank	FondsServiceBank	Frankfurter Fondsbank
Stand Januar/Februar 2009					
Allgemein					
Sitz	Luxemburg	Deutschland	Deutschland	Deutschland	Deutschland
Angebot der KAGen	ca. 105	ca. 230	ca. 160	ca. 160	ca. 170
Anzahl der Fonds	ca. 2.500	ca. 3.700	ca. 7.000	ca. 3.000	ca. 6.000
Hotline	Mo.-Do.: 08:00-17:30 Uhr Fr.: 08:00-16:30 Uhr 00352-260978850	Mo.-Fr.: 08:00-18:00 Uhr 01805-005799	Mo.-Fr.: 08:00-20:00 Uhr 09281-7258-3000	Mo.-Fr.: 09:00-18:00 Uhr 01805-372216	Mo.-Fr.: 08:00-19:00 Uhr 069-77060200
Leistungsspektrum	- Depotbankfunktion für Fonds	- BAV-Konten - ETFs - Fonds - Tagesgeldkonten	- Depotbankfunktion für Fonds	- Fonds - Geldkonto - Effektenkredit (geplant)	- Abwicklungskonto - Fonds - Fondskredit
Gebühren					
Höhe d. Depotgebühren p.a.	0,0448% des Depotvolumens (min. 14,32€, max. 50,40€ (inkl. MwSt.)) Übernahme der Depotgebühren durch Berater: nicht möglich	bis 2 Fonds: 26,90€ ab 3 Fonds: 39,90€ Übernahme der Depotgebühren durch Berater: möglich	1-3 Fonds: 21,00€ ab 4 Fonds: 42,00€ VL-Depots: 70,00€ insgesamt (nach Ablauf der Sperrfrist) Zusatzdepot: 12,00€ Übernahme der Depotgebühren durch Berater: möglich	32,00€ VL-Depots: 32,00€ ab dem 2. Laufzeitjahr Übernahme der Depotgebühren durch Berater: nicht möglich	Fondsdepot: 0,25% des Depotvolumens (min. 12,00€, max. 40,00€) Beispiel: Fondsvolumen von 10.000,00€: 25,00€ FFB :plus: 12,00€ VL-Depot: 12,00€ Übernahme der Depotgebühren durch Berater: möglich
Transaktionsgebühren	nur bei Auslieferung von Fremdfonds werden 25,00€/Fonds fällig	je Umschichtung wird ein Entgelt in Höhe von 2,90€ erhoben	0,00€	Tauschgebühr: 8,00€ 4,00€/Transaktion 0,60€/periodische Transaktionen (Spar- und Entnahmeplan) Kontoführungsgebühr (wenn gewählt): 3,75€/Quartal	2,00€/Kauf-Verkauf Tauschgebühr: 4,00€ Expresstausch: 6,00€ Spar- und Auszahlpläne kostenfrei
Mindestanlagesummen					
Einmalanlage (EA) ¹	500,00€	500,00€	250,00€	keine Beschränkung	500,00€
Sparpläne (SP)	25,00€	50,00€	25,00€	50,00€	25,00€
Auszahlpläne	keine Beschränkung	ab 5.000,00€	ab 5.000,00€	ab 10.000,00€	ab 5.000,00€
Auszahlraten	nur für DWS-Fonds: 50,00€	125,00€	25,00€	50,00€	50,00€
Zahlungsmodalitäten					
Lastschriftverfahren möglich	Einmalanlagen und Sparpläne können per Lastschrift abgebucht werden	Einmalanlagen und Sparpläne können per Lastschrift abgebucht werden	Einmalanlagen und Sparpläne können per Lastschrift abgebucht werden	Einmalanlagen und Sparpläne können per Lastschrift abgebucht werden	Einmalanlagen und Sparpläne können per Lastschrift abgebucht werden
Ab und bis zu welcher Höhe werden EA per Lastschrift abgebucht?	ab 50,00€ bis unbegrenzt	ab 500,00€ bis unbegrenzt	ab 250,00€ bis 50.000,00€	bis zu 25.000,00€	wenn Fonds noch nicht im Portfolio: ab 500,00€ bis unbegrenzt; wenn Fonds im Portfolio: ab 50,00€ bis unbegrenzt
Akzeptanz von Schecks	ja	ja	ja	nein	ja

Plattformvergleich	Fonds				
	DWS Fondsplattform	ebase	Fondsdepot Bank	FondsServiceBank	Frankfurter Fondsbank
Stand Januar/Februar 2009					
Servicegebühr					
Einrichtung für Vermittler möglich	nein	0,5% bis 1,5% p.a. Kosten: 12 € zzgl. Mehrwertsteuer p.a.	individuelle Vereinbarung zwischen Kunde u. Vermittler Kosten: 10,00€/Buchung (inkl. Mehrwertsteuer)	nein	min. 0,01%, max. 2,5% Kosten: 10,00€/Jahr/Depot
Berechnung					
Welcher Fonds wird für die Servicegebühr verkauft?	-	quartalsweise Zum Verkauf werden die Fondsanteile der zuerst eröffneten Depotposition herangezogen.	quartalsweise Fonds mit dem geringsten AA. Wenn 2 Fonds den gleichen AA haben, wird der mit der tieferen Risikoklasse (RK) verkauft.	-	quartalsweise Fonds mit dem geringsten Ausgabeaufschlag (AA) Wenn 2 Fonds gleichen AA haben, dann wird der mit der tieferen WKN-Nummer verkauft.
Rabattierungsmöglichkeit					
	in 10%-Schritten bis zu 100%	Transaktionsrabatt: nur für die entsprechende Transaktion Depotpositionsrabatt: nur für die entsprechende WKN (dauerhaft) Depotrabatt: komplettes Depot (dauerhaft) alle bis zu 100%	Transaktions- und Depotrabatt: bis 70% in 10%- Schritten, danach auch in 5%-Schritten möglich bis zu 100%	Transaktions- und Depotrabatt möglich, keine Vorgabe bei Rabattschritten	Transaktions- und Depotrabatt: bis 70% in 10%-Schritten, danach auch in 5%-Schritten bis zu 100%
	Geben Sie den entsprechenden Tarif an, bspw. T10 (=10% Ermäßigung). Ist keine anders lautende Weisung vermerkt, wird der angegebene Tarif ebenso für alle zukünftigen Zahlungen berücksichtigt.	Transaktionsrabatt: Gilt nur für die entsprechende Transaktion und muss vom Vermittler unter "Bemerkungen" angegeben werden. Vorsicht bei Überweisungen: Es wird nur der im Antrag angegebene Betrag rabattiert. Depotpositionsrabatt: Hier wird ein dauerhafter Rabatt pro WKN hinterlegt. Es besteht die Möglichkeit ein Spesentableau mit einem fest definierten Rabattierungssatz zu hinterlegen. Dieser wird für jeden Kunden hinterlegt.	Der einfache Transaktionsrabatt hat immer Priorität vor dem Depotrabatt. Beide Modelle können kombiniert werden. Der einfache Rabatt kann auf einzelnen Orderaufträgen vermerkt werden (auch für Sparpläne). Dieser Rabatt sollte direkt auf dem Antragsformular neben der zu rabattierenden Anlagesumme vermerkt werden. Der Depotrabatt gilt für alle Transaktionen, die im Fondsdepot mit regulärem Ausgabeaufschlag verbucht werden.	Depotrabatte sind auf dem Depoteröffnungsantrag zu vermerken. Transaktionsrabatte auf dem jeweiligen Orderauftrag erteilen. Die jeweilige Reduzierung muss zwingend vom Vermittler mit Stempel und Unterschrift abgezeichnet werden.	Depotrabatt und Transaktionsrabatt sind möglich. Der Depotrabatt gilt für alle Transaktionen, die im Fondsdepot verbucht werden und bei denen regulär ein Ausgabeaufgeld anfällt. Der Transaktionsrabatt kann auf einzelnen Orderaufträgen vermerkt werden (auch für Sparpläne). Dieser Rabatt sollte direkt auf dem Antragsformular neben der zu rabattierenden Anlage vermerkt werden. Wichtig: Transaktionsrabatt hat immer Priorität vor dem Depotrabatt. Beide Modelle sind miteinander kombinierbar.
Übertragung von Fondsbeständen					
Bruchstückeinlieferung	nein	nein	wenn Gesellschaft Bruchstücke überträgt, ja	nein	wenn Gesellschaft Bruchstücke überträgt, ja

Plattformvergleich	Fonds				
	DWS Fondsplattform	ebase	Fondsdepot Bank	FondsServiceBank	Frankfurter Fondsbank
Stand Januar/Februar 2009 Besonderheiten	 Übertragung: 25,00€/Fonds Alle Überträge von Fondsbeständen, die nicht Fidelity oder Fundsnetwork betreffen, werden nicht an die DWS Fondsplattform, sondern direkt an die Gesellschaft geschickt. Problem: Hierbei muss die Depotnr. bereits vergeben sein. Depots werden vorab per Fax eröffnet - hier bitte mit dem Hinweis, dass der Originalantrag folgt.	 Die meisten Fonds sind übertragbar, darunter auch Deka und Union. Kostenlose Übertragung	 kostenlose Übertragung	 Kunde kann für Bruchstücke einen Verkauf beantragen oder einen Zukauf der Differenz zu einem gesamten Stück aufgeben. Übertragung ist kostenfrei.	 Die meisten Fonds sind übertragbar. Kostenlose Übertragung
Vorteile der Abwicklung	Derzeit werden für den Anleger Investmentkonten für folgende Geldmarkt- oder geldmarktnahen Fonds ohne zusätzliche Kosten eröffnet, sobald Sie einen Fonds in der jeweiligen Währung kaufen: - EUR DWS Rendite Optima Four Seasons - CHF DWS (CH)-Money Market SFR - USD DWS Cash USD - GBP DB Sterling Liquidity	- Abwicklungs- und Tagesgeldkonten können eingerichtet werden. - Verpfändung von Fondsanteilen auf Einzelfundsebene - VL	- unabhängige Plattform - Verpfändung von Depots - sehr transparentes Gebührenmodell - keine Transaktionskosten - VL	- Verpfändung von Depots möglich - keine Vorgabe von Mindestanlagesummen	- Abrechnungskonto möglich (FFB:Plus Depot) - FFB-Fondskredit - VL
Abwicklung					
Online-Banking für Kunden	ja	ja	ja	ja	ja
Online-Banking für Berater	ja - aber nur Einsicht	ja	ja	ja - aber nur Einsicht	ja
Einzel-Gemeinschafts-Minderjährigendepots sowie Depots für juristische Personen	ja	ja	ja	ja	ja
Verpfändung	ja	ja, auch einzelne Fonds verpfändbar (außer Minderjährigen- und VL-Depots)	ja	ja	ja
Lombardkredite	nein	nein	nein	nein	Fondskredit möglich
Ausschüttungsmerkmale	Ausschüttungen werden im Fonds wieder angelegt	thesaurierende Fonds: Wiederanlage im Fondsvermögen; Ausschüttende Fonds: automatische Wiederanlage (kann aber auch ausbezahlt werden)	Ausschüttungen werden automatisch wieder angelegt, in der Regel ohne Ausgabeaufschlag	Ausschüttungen werden wieder angelegt. Barausschüttungen auf Anfrage möglich	Ausschüttungen werden wieder angelegt. Barausschüttungen auf Anfrage möglich
Vermögenswirksame Leistungen (VL)	nein	ja	ja	ja - aber nur begrenzte Fondsauswahl möglich	ja
Depot für US-Amerikaner	kein Depot für US-Amerikaner oder in den USA lebende Personen	kein Depot für US-Amerikaner oder in den USA lebende Personen	kein Depot für US-Amerikaner oder in den USA lebende Personen	kein Depot für US-Amerikaner oder in den USA lebende Personen	kein Depot für US-Amerikaner oder in den USA lebende Personen
Antragswesen					

Plattformvergleich	Fonds				
	DWS Fondsplattform	ebase	Fondsdepot Bank	FondsServiceBank	Frankfurter Fondsbank
Stand Januar/Februar 2009 Depoteröffnungsantrag (Standarddepots)					
	Bei einer Depoteröffnung sind generell folgende Unterlagen einzureichen: – der Name des Kunden (bzw. der gesetzlichen Vertreter) – Ausweisdaten aller Depotinhaber – die Staatsangehörigkeit – der Geburtsort – das Geburtsdatum – Unterschrift und Stempel des Beraters	Wichtige Angaben im Depoteröffnungsantrag sind: - Name - Adresse - Geburtsdatum und Geburtsort Außerdem muss das entsprechende Kreuz bei der Empfangsbestätigung für rechtliche Hinweise gesetzt werden. Die Eröffnung eines Leerdepots ist nicht möglich. Es muss bei Depoteröffnung mindestens ein Fonds ausgewählt werden. Eine Angabe von Beträgen ist hingegen nicht erforderlich.	Zur Eröffnung eines Depots müssen folgende Angaben vollständig auf dem Antragsformular ausgefüllt und anschließend in Papierform zugesandt werden: - Kundendaten des ersten Depotinhabers - Kundendaten des zweiten Depotinhabers (falls vorhanden) - Ausweisdaten des/der Fondsdepot-Inhabers, eine Ausweiskopie ist nicht erforderlich - Datum, Stempel und Unterschrift des Beraters - Unterschrift der/des Depotinhaber(s) (auf den Seiten 1 und 2) - Kundenangaben zum Geldwäschegesetz	Folgende Angaben werden benötigt: - Name - Geburtsname - Vorname - Geburtsdatum - Geburtsort - Adresse - Familienstand - steuerliche Veranlagung - wirtschaftlich Berechtigten (Antragsteller selber) - Unterschrift sowie Legitimation des Kunden - Stempel und Unterschrift des Vermittlers auf dem Antrag	Folgende Angaben werden benötigt: - Kundendaten aller Depotinhaber - Ausweisdaten der/des Depotinhabers, eine vom Vermittler gestempelte und unterschriebene Ausweiskopie - Kundenangaben gemäß dem Gesetz über den Wertpapierhandel - Datum, Stempel und Unterschrift des Beraters - Unterschrift der/des Depotinhabers (auf Seite 2) - Angabe von Beruf und Branche zwingend erforderlich
Ordering (Kauf-, Verkauf-, Tauschaufträge)	Verkaufsaufträge nur bis max. 55.000,00€ per Fax, sonst im Original	ab 50.000€ nur im Original	auch per Fax möglich (unabhängig von der Höhe)	auch per Fax möglich	per Fax möglich (unabhängig von der Höhe), auch online möglich
Anschriftsänderung des Kunden	nur im Original	nur im Original	nur im Original	nur im Original	nur im Original
Schnittstellen (es können ggf. zusätzliche Kosten entstehen)	Partner@web	FVBS und StarMoney	Advisor Insight (Portfoliotool)	keine Schnittstelle	FVBS, Invest Solution (Software)
Es wird keine Gewährleistung für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der Daten übernommen. Bitte beachten Sie die allgemeinen Geschäftsbedingungen der jeweiligen Plattform. (Aktualitätsstand: Januar/Februar 2009)					
¹ z.T. Ausnahmen auf Fondsebene					

FundsNetwork	Momentum	Oppenheim Fonds Trust	Augsburger Aktienbank	Fonds plus comdirect bank	Cortal Consors
		 Oppenheim Fonds Trust GmbH		 Ihr Geld kann mehr	 BWF PAPIDAS
Deutschland	Luxemburg	Deutschland	Deutschland	Deutschland	Deutschland
ca. 30	ca. 160	ca. 160	ca. 250	ca. 200	ca. 250
ca. 1.300	ca. 6.000	ca. 3.500	ca. 10.000	ca. 6.500	ca. 7.700
Mo.-Fr.: 08:00-18:00 Uhr 01803-881000	Mo.-Fr.: 08:00-18:00 Uhr 00800-66836886	Mo.-Fr.: 08:30-17:30 Uhr 01802-145145	Mo.-Fr.: 08:00-18:00 Uhr 01802-777002	Mo.-Fr.: 08:30-19:30 Uhr 04106-704-0	Mo.-Fr.: 08:00-22:00 Uhr 01803-252515
- Depotbankfunktion für Fonds	- Depotbankfunktion für Fonds	- Depotbankfunktion für Fonds	- Aktien - Anleihen - Fest- und Tagesgeld - Fonds - Lombardkredite - Optionsscheine - Verrechnungskonto - Zertifikate	- Aktien - Anleihen - Fest- und Tagesgeld - Finanzierungen - Fonds - Girokonto - Optionsscheine - Zertifikate	- Aktien - Anleihen - Fest- und Tagesgeld - Finanzierungen - Fonds - Futures - Girokonto - Hebelprodukte - Verrechnungskonto - Zertifikate
0,00€	ohne Spar- oder Entnahmeplan: 36,00€ mit Spar- oder Entnahmeplan: 48,00€ Übernahme der Depotgebühren durch Berater: nur nach Absprache möglich	0,30% des Depotvolumen (min. 28,56€, max. 71,40€) Übernahme der Depotgebühren durch Berater: nicht möglich	ASK-Konto: 35,70€ Zusatzdepot ASK: 17,85€ WSK-Konto: 0,00€ (dafür Transaktionsgebühren mind. 50,00€ p.a.) Übernahme der Depotgebühren durch Berater: nicht möglich	0,00€	Fondsdepot: 34,00€ Wertpapierdepot: 28,00€ Fonds plus Wertpapiere: 28,00€ Übernahme der Depotgebühren durch Berater: nicht möglich
bei Umschichtung in Fonds mit AA, fallen 1% des Umschichtungsbetrags an	10,00€ bei Tausch innerhalb einer KAG Fonds: - bei elektronischer Auftragsübermittlung durch den Berater: 0,20% des Transaktionsbetrags in EUR (min. 5,00€, max. 25,00€) - bei nicht-elektronischer Auftragsübermittlung: s.o. zzgl. Bearbeitungsgebühr von 25,00€ Ausnahme: Spar- oder Entnahmepläne, keine Gebühr)	0,00€	ASK: der anfallende Ausgabeaufschlag WSK: siehe Preis-/ Leistungsverzeichnis (mind. 50,00€ p.a.)	Wertpapier-An- und Verkauf: 0,25% der Ordervolumens Fondskäufe (siehe Rabatt): 0,00-10.000,00€: 17,50€ 10.000,01-50.000,00€: 35,00€ 50.000,01-100.000,00€: 70,00€ ab 100.000,01€: 95,00€ (bei 100% Rabatt werden die Gebühren vom Kunden getragen) Sparpläne: kostenfrei, aber comdirect hält sich 10% des anfallenden Ausgabeaufschlags ein. Verkaufsgebühren: keine	keine zusätzlichen Transaktionskosten für den Kunden. Allerdings entstehen pro Order 5,00€ bei Kauf und Verkauf. Diese werden mit der Provision verrechnet. Auch besteht die Möglichkeit, zwischen 3 Provisionsmodellen zu wählen.
2.000€ 750,00€ für Folgezahlungen 50,00€	keine Beschränkung 50,00€	2.500,00€ 50,00€	200,00€ 50,00€	1.000,00€ 25,00€	gemäß Internetfactsheets (www.cortalconsors.de) 25,00€
nur für Fidelity Fonds	keine Beschränkung	ab 15.000,00€	ab 5.000,00€	nein	10.000,00€
nur für Fidelity Fonds ab 50,00€	50,00€	150,00€	50,00€	nein	25,00€
Käufe erfolgen per Lastschrift-Einzug, d.h. FundsNetwork bucht das Geld vom Konto des Kunden ab. Bei Beträgen über 50.000€ überweist der Kunde den Betrag auf die Kontoverbindung von FundsNetwork.	Einmalanlagen: nur Überweisungen Sparpläne: Lastschrift möglich	Einmalanlagen und Sparpläne können per Lastschrift abgebucht werden	Einmalanlagen und Sparpläne können per Lastschrift abgebucht werden	Sparpläne können per Lastschrift abgebucht werden	Sparpläne können per Lastschrift abgebucht werden
ab 2.000,00€ bis 50.000,00€	nur Überweisungen möglich	ab 2.500,00€ bis unbegrenzt möglich	von 1,00€ bis 50.000,00€	Einzug erfolgt über comdirect-Konto	Einzug erfolgt über Cortal Consors-Verrechnungskonto
nein	nein	nein	ja	ja	ja

FundsNetwork	Momentum	Oppenheim Fonds Trust	Augsburger Aktienbank	Fonds plus comdirect bank	Cortal Consors
		 SAL. OPPENHEIM Oppenheim Fonds Trust GmbH		 Ihr Geld kann mehr	 Cortal Consors BNP PARIBAS
nein	0,5% bis 3,0% p.a. (bei gemanagten Depots behält sich Momentum einen Overhead ein)	min. 0,2%, max. 1,5% p.a. Kosten: 15,00€ zzgl. Mehrwertsteuer p.a.	individuelle Vereinbarung zwischen Kunde und Vermittler: - nur bei WSK ist die Höhe der Gebühr frei wählbar - bei ASK gibt es 3 Stufen, aus denen man wählen kann	individuelle Vereinbarung zwischen Kunde und Vermittler: - absolute und relative Servicegebühr	nein
-	quartalsweise	halbjährlich	quartalsweise	monatlich oder quartalsweise	-
-	Servicegebühr wird dem Abwicklungskonto belastet.	Zuerst der Fonds mit der geringsten Risikoklasse, dann der mit dem geringsten Bestand.	Es wird kein Fonds verkauft, da die Servicegebühr dem AAB-Servicekonto belastet wird.	Servicegebühr wird nicht über Wertpapierverkauf abgerechnet, sondern vom Verrechnungskonto gebucht, welches eine entsprechende Deckung aufweisen muss.	-
Einmalanlagen in 10%-Schritten bis 100% rabattierbar Sparpläne nur zu 0% oder 100%	bis zu 100% in 5%-Schritten möglich	bis zu 100% in 10%-Schritten möglich	ASK-Depot: nur Transaktionsrabatte max. 90% (online max. 80%) WSK-Depot: grundsätzlich ohne Ausgabeaufschlag, dafür entstehen Transaktionsgebühren	- frei wählbar - keine Rabattstaffeln - keine Einrichtung von dauerhaften Depotrabatten möglich	Es können pauschal keine individuellen Rabatte eingeräumt werden. Rabatte sind abhängig vom Fonds- bzw. Provisionsmodell
Depot- und Transaktionsrabatt sind möglich. Achtung: Der Rabatt wird umgekehrt eingetragen, d.h. wenn im Antragsfeld "interner Vermerk" eine 20 vermerkt wird, soll Ihr Kunde 20% des ursprünglichen Ausgabeaufschlags zahlen. Wenn Ihrem Kunde der gesamte Ausgabeaufschlag erlassen werden soll, schreiben Sie bitte NICHT 100% in den Vermerk, sondern "Gesamt". Bei Sparplänen kann lediglich der volle Ausgabeaufschlag oder der volle Rabatt gewährt werden. Ein "Ja" im internen Vermerk für Sparpläne bedeutet 100% Rabatt.	Depot- und Transaktionsrabatt sind möglich. Depotrabatt: Online in der Kontenübersicht: Standardermäßigung für gesamte Depot kann hinterlegt werden. Transaktionsrabatt: Online in der Kaufmaske für den Kunden (unter "weitere Informationen") einzustellen.	Rabatte können auf Depot- und Transaktionsebene hinterlegt werden. Rabatte, die nur für einzelne Transaktionen gelten und nicht generell für alle Aufträge, sind grundsätzlich nur auf dem Kaufauftragsformular zu vermerken. Der Auftrag zur Reduktion des Ausgabeaufschlages kann entweder durch ein formloses Schreiben des Vermittlers oder mittels des Formulars „Ausgabeaufschlag-Reduktion“ erteilt werden.	Bei der Augsburger Aktienbank können grundsätzlich nur Transaktionsrabatte hinterlegt werden. Der Rabatt kann entweder auf einzelnen Orderaufträgen (auch für Sparpläne) oder direkt online bei der Ordereinstellung vermerkt werden.	Wenn kein Rabatt von 100% gewährt wird, werden die von der Bank erhobenen Transaktionsentgelte vom Vermittler getragen. Wenn ein Rabatt von 100% gewährt wird, werden die Transaktionsentgelte dem Kunden belastet.	Fondsmodell 1: Es gelten die Ausgabeaufschläge gemäß Cortal Consors-Factsheet Fondsmodell 2: Voller Ausgabeaufschlag gemäß Vorgabe der KAG Fondsmodell 3: Es gelten die vereinbarten Wertpapierkonditionen.
nein	wenn Gesellschaft Bruchstücke überträgt, ja	wenn Gesellschaft Bruchstücke überträgt, ja	nein	nein	nein

FundsNetwork	Momentum	Oppenheim Fonds Trust	Augsburger Aktienbank	Fonds plus comdirect bank	Cortal Consors
		 Oppenheim Fonds Trust GmbH		 Ihr Geld kann mehr	 Cortal Consors BNP PARIBAS
kostenlose Übertragung	kostenlose Übertragung	kostenlose Übertragung	Es können alle Wertpapiere eingeliefert werden (Vollbank). Ein- und Ausgang kostenfrei Einlieferung effektiver Stücke: 15,00€/Position Einlieferung von endfälligen Wertpapieren/Kupons: 25,00€/Position	Übertragung von Fonds, Aktien, Renten, Anleihen etc. möglich	alle Wertpapiere können eingeliefert werden (Vollbank) Ein- und Ausgang kostenfrei Einlieferung effektiver Stücke: 99,95€ Einlieferung von Wertpapieren/Kupons: 25,00€
- kostenfreie Depotführung	- Bargeldkonten in verschiedenen Währungen - Mitverwaltung von Aktien und festverzinslichen Wertpapieren	- Analyse der Kundendepots über Morningstar X-Ray	- automatische Einrichtung eines Tagesgeldkontos - Lombardkredit - tägliche Verfügbarkeit - Einlagerung aller in Deutschland zugelassenen Aktien, Renten und Fonds	- attraktive Zinsangebote für comdirect-Konto - automatische Einstellung eines Abrechnungskontos - kostenfreie Depotführung	- automatische Einstellung eines Abrechnungskontos - attraktive Zinsangebote für Tages- und Festgeld
ja	ja - aber nur Einsicht	ja - aber nur Einsicht	ja	ja	ja
ja	ja	ja - aber nur Einsicht	ja	ja	ja
ja	ja	ja	ja (juristische Personen nur für bestimmte Rechtsformen)	ja	ja
ja	ja	ja	Depots/Festgelder an Banken/Versicherungen (keine Mietkaution möglich)	nein	ja
nein	nein	nein	ja	ja	ja
Ausschüttungen werden automatisch wieder angelegt, in der Regel ohne Ausgabeaufschlag - Kunde kann widersprechen	je nach Fonds auf Kundenwunsch einstellbar	Ausschüttungen werden wieder angelegt. Barausschüttungen auf Anfrage möglich	Ausschüttungen werden dem Servicekonto gutgeschrieben	Ausschüttungen werden dem Abwicklungskonto gutgeschrieben	Ausschüttungen werden dem Abwicklungskonto gutgeschrieben
nein	nein	ja - aber nur begrenzte Fondsauswahl möglich	nein	nein	nein
kein Depot für US-Amerikaner oder in den USA lebende Personen	kein Depot für US-Amerikaner oder in den USA lebende Personen	kein Depot für US-Amerikaner oder in den USA lebende Personen	Grundsätzlich ist es möglich, ein Depot für US-Amerikaner zu eröffnen. Zusätzliches Formular W-8BEN (W-9) ausfüllen.	Die Depotöffnung für Deutsche Staatsangehörige in den USA lebend ist möglich (W-8BEN Formular).	kein Depot für US-Amerikaner oder in den USA lebende Personen

FundsNetwork	Moventum	Oppenheim Fonds Trust	Augsburger Aktienbank	Fonds plus comdirect bank	Cortal Consors
		 Oppenheim Fonds Trust GmbH		 Ihr Geld kann mehr	 Cortal Consors BNP PARIBAS
Folgende Angaben werden benötigt: - Kundendaten aller Depotinhaber - Ausweisdaten aller Depotinhaber - Datum, Stempel und Unterschrift des Beraters - Unterschrift der/des Depotinhabers (einmal auf Seite 1 und zweimal auf Seite 2) - Fragen zum Wertpapierhandelsgesetz - komplette Bankverbindung auch bei Überweisung, inkl. Name des Depotinhabers	Der Vermittler nimmt mit dem Kunden einen Depoteröffnungsantrag auf und überträgt die Daten aus dem Antrag in das Moventum-Frontend. Dadurch generiert er eine Depotnummer, die auf dem Original-Depoteröffnungsantrag vermerkt wird. - persönliche Daten des Anlegers - Risikoprofil - Ausweiskopie	Folgende Angaben werden benötigt: - Depoteröffnungsantrag / Kaufauftrag für natürliche Personen - Persönliche Angaben (Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Straße, Hausnummer, PLZ, Ort) - Legitimationsnachweis (Ausweis-Art, Ausweis-Nr., ausstellende Behörde, Ausstellungsdatum) - Persönlicher Analysebogen (Angaben gemäß WpHG) bzw. Bemerkung vom Kunden, dass dazu keine Angaben gemacht werden - eindeutige Fondsbezeichnung (WKN Prio 1) - Referenzbankverbindung des Depotinhabers - Unterschrift/en des/der Depotinhaber - Unterschrift des Beraters (=Bestätigung der Legitimationsangaben) - Staatsangehörigkeit - Angabe der persönlichen Anlagestrategie (Risikoklasse) unerlässlich	Folgende Angaben werden benötigt: - Kundendaten aller Depotinhaber - Ausweisdaten aller Depotinhaber, eine Ausweiskopie ist nötig, da sonst das Depot für die Verwahrung und Abwicklung US-domizilierter Wertpapiere gesperrt wird - Datum, Stempel und Unterschrift des Beraters (zzgl. Beraternamen in Druckbuchstaben) - Unterschrift der/des Depotinhabers (einmal auf Seite 1 und zweimal auf Seite 2) - Fragen zum Wertpapierhandelsgesetz/ Fragebogen zur Klärung der Eigenschaft US-Person (gesondertes Formular in der Kontoeröffnungsmappe welches vollständig und unterschrieben eingereicht werden sollte)	Bei einer Depoteröffnung sind generell folgende Unterlagen einzureichen: - Eröffnungsantrag - PostIdent - PA-Kopie aller Depotinhaber Zusätzlich zu dem Wertpapierdepot wird ein kostenloses Tagesgeldkonto zur Abwicklung der Wertpapiergeschäfte eröffnet. Legitimation im Ausland nur durch Konsulat oder Botschaft. Zusätzlich werden eine 34c Vollmacht und das Konditionsmodell benötigt.	Bei einer Depoteröffnung sind generell folgende Unterlagen einzureichen: - Eröffnungsantrag (Daten aller Depotinhaber) - Personalausweis oder Reisepass (Kopie Vorder- und Rückseite) oder W8 BEN Formular bei privaten Konten - Vollmacht für Fondsvermittler oder - Vollmacht für Finanzdienstleister (KWG) - Konditionsmodell
wenn Faxvollmacht vorliegt, per Fax möglich (unabhängig von der Höhe)	Aufträge werden grundsätzlich vom Vermittler online an Moventum übermittelt. Der Endkunde hat keinen Onlinezugang mit Transaktionsberechtigung!	auch per Fax möglich (unabhängig von der Höhe)	per Fax möglich, außer bei Hedgefonds	in der Regel online; auch per Fax oder Telefon möglich	in der Regel online; auch per Fax oder Telefon möglich
nur im Original	nur im Original	nur im Original	nur im Original	nur im Original	nur im Original
keine Schnittstelle, dafür Zusatztools wie VertriebsPlaner, StrategiePlaner	MOVENTUMOffice, Morningstar	FVBS, Morningstar, OPFTnet X-Ray	FVBS	Market-Maker	Market-Maker
Es wird keine Gewährleistung für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der Daten übernommen. Bitte beachten Sie die allgemeinen Geschäftsbedingungen der jeweiligen Plattform. (Aktualitätsstand: Januar/Februar 2009)					